

Artikel vom 28.02.2024

CSU Stadtratsfraktion

Verteidigungsminister Pistorius besucht Bundeswehr Weiden



Die Umstrukturierung des Heeres aufgrund der russischen Bedrohung wirft ihre Schatten voraus. Geplant wird eine Aufstellung einer Brigade in Litauen und hier spielen die beiden Standorte Weiden und Oberviechtach eine wichtige Rolle.

Oberstleutnant Wallschuss (Kommandeur Artilleriebataillon 131) und Frau Oberstleutnant Werner (Kommandeurin Panzerartilleriebataillon

375) begrüßten den Verteidigungsminister Pistorius in der Major-Radloff-Kaserne.

Verteidigungsminister Pistorius konnte sich ein gutes Bild über die Ausbildung der Soldaten machen. Die Soldatinnen und Soldaten konnten lange mit Ihrem Minister reden und sich austauschen, hier nahm sich der Verteidigungsminister viel Zeit.

Im Anschluß war noch Zeit für den Minister sich mit den lokalen Politikern sowie den Mandatsträgern unter Ausschluss der Öffentlichkeit auszutauschen.

Im Anschluss ging es für den Verteidigungsminister nach Oberviechtach zu dem dort stationierten Panzergrenadierbataillon 122.

Wir als CSU Familie (MdB Albert Rupprecht, MdL Dr. Stephan Otzinger, die Stadtratsfraktion und der Kreisverband) **stehen hinter unserer Bundeswehr!**

Wir sind dankbar für den Dienst, den unsere Soldatinnen und Soldaten täglich leisten und dies weltweit.

Der Besuch des Verteidigungsministers ist eine Wertschätzung für die Soldatinnen und Soldaten.